

## NIEDERSCHRIFT

aufgenommen am 20. Dezember 2017 gelegentlich der Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Lockenhaus, im hiesigen Sitzungssaal des Rathauses

**Beginn:** 19.00 Uhr

**Anwesend:** Christian Vlasich, Michael Kefeder, Anton Stifter, Ernst Dorner, Livia Plöchl, Gerhard Popp, Marianne Weber, Christof Thurner, Thomas Stuhl, Florian Flasch, Victor Wolf, Helga Stifter  
Gabriele Hafner, Johannes Moser, Natascha Huber, Manfred Art, Waltraud Leitner, Gerhard Grosinger, Josef Artner, Franz Leitner, Bettina Martin, Harald Müller, Gregor Kitzwögerer

**Abwesend:** Niemand

**Schriftführer:** OAR. Peter Nuschy

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden, er stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er beruft die beiden **Gemeinderäte Livia Plöchl und Hannes Moser** zu Beglaubigern der heutigen Niederschrift.

Er stellt die Frage, ob gegen die Niederschrift der Sitzung vom 24. November 2017 Einwendungen bestehen. Da dies nicht der Fall ist, gilt diese Niederschrift als genehmigt.

Weiters stellt der Bgm folgenden Antrag zur Tagesordnung:

**„Gemeindefahrzeug – Ankauf“**

Dieser TOP wird einstimmig als TOP 8 in die Tagesordnung aufgenommen.

In weiterer Folge geht der Bgm in die Tagesordnung über.

## TAGESORDNUNG

### **1. Angelobung eines Gemeinderates**

Der Bgm erinnert, dass Gemeinderat Johann Schermann mit Wirkung 31.10.2017 auf sein Mandat verzichtet hat. Ihm ist Helga Stifter in den GR nachgefolgt. Sie wurde auch schon in der letzten Sitzung angelobt. Da Schermann nur auf sein Gemeinderatsmandat verzichtet hat, tritt er nun an die erste Stelle der Ersatzmitglieder und muss daher anstelle von Michael Mayer als solches angelobt werden. Da Herr Schermann aber heute nicht anwesend ist, wird dieser Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung verschoben.

### **2. Ortsausschuss Hochstraß – Entsendung der Mitglieder**

Der Bgm erinnert daran, dass er GR<sup>in</sup> Helga Stifter zur Ortsvorsteherin für den Ortsteil Hochstraß bestellt hat. Gemäß § 32 Abs. 3 ist zur Beratung und Unterstützung des Ortsvorstehers der Ortsausschuss zu berufen. Er besteht aus dem Orts-

vorsteher als Vorsitzendem und weiteren vom GR auf Grund eines Vorschlags der Gemeinderatsparteien zu bestellenden Mitgliedern. Die Zahl der Mitglieder darf nicht unter drei liegen und nicht die Hälfte der Zahl der Mitglieder des GR überschreiten. Der GR legt über Antrag des Bgm einstimmig die Anzahl der Mitglieder im Ortsausschuss Hochstraß mit fünf fest. Die fraktionelle Entsendung erfolgt auf Grund des Wahlergebnisses in dem betreffenden Ortsteil. Daraus ergeben sich zwei Mitglieder für die SPÖ-Fraktion und drei Mitglieder für die ÖVP-Fraktion. Diese sind:

### **SPÖ**

Helga Stifter (Ortsvorsteher<sup>in</sup>)  
Johannes Leidl

### **ÖVP**

Florian Jestl  
Ronald Leitner  
Roland Hafner

## **3. 2.Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2017**

Der Voranschlag für das Finanzjahr 2017 wurde am 19.Dezember 2016 beschlossen. Ein erster Nachtrag folgte bereits am 28.April 2017. Nun wurde auch noch ein zweiter Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2017 erstellt. Dabei wurden all-fällige Abweichungen zum Voranschlag berücksichtigt. Der

2.Nachtragsvoranschlags-Entwurf für das Finanzjahr 2017 wurde den Mitgliedern des Gemeinderates und den Ortsvorstehern per mail zugestellt und liegt nun dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vor.

Dabei wurden im ordentlichen Haushalt somit sowohl Einnahmen als auch Ausgaben in der Höhe von € 82.400.- als Mehreinnahmen sowie Mehrausgaben veranschlagt. Der außerordentliche Haushalt bleibt unverändert. Der gesamte nun vorliegende Voranschlag für das Finanzjahr 2017 (VA + 1.NVA + 2.NVA) sieht daher Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen HH von € 3.419.700.- und im außerordentlichen HH von € 1.723.000.-, gesamt € 5.142.700 vor.

Der Bgm. berichtet weiter, dass der vorliegende Entwurf durch zwei Wochen hindurch im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt war (5.12. bis einschließlich 19.Dezember 2017). Erinnerungen dazu wurden keine eingebracht. In weiterer Folge werden die größeren Positionen des Nachtragsvoranschlages erläutert. Einige Anfragen von Gemeinderäten werden zur vollsten Zufriedenheit beantwortet.

Da keine weiteren Anfragen gestellt werden, stellt der Bgm den Antrag, den 2.Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2017 in der vorliegenden Form anzunehmen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

## **4. Voranschlag für das Finanzjahr 2018 sowie:**

Der Voranschlagsentwurf für das Finanzjahr 2018 wurde auf Basis der Daten des MFP 2018-2021 übernommen und mit aktuellen Daten (Ertragsanteile, etc.) erweitert bzw. angepasst. Der Voranschlags-Entwurf wurde den Mitgliedern des Gemeinderates und den Ortsvorstehern per mail zugestellt und liegt nun dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vor. Im vorliegenden Entwurf, welcher nach Anhörung im Gemeindevorstand am 5.12.2017 durch zwei Wochen hindurch (05.12. bis einschließlich 19.Dezember 2017) zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt war (Erinnerungen wurden keine eingebracht), war vorgesehen, die Anschaffung eines Gemeinde-LKW's über eine Leasing-Variante zu finanzieren. Eine her-

kömmliche Kreditfinanzierung bringt aber einen Kostenvorteil von rd. € 4.500.- auf die vorgesehene Laufzeit von vier Jahren. Daher wird der VA-Entwurf diesbezüglich abgeändert (diverse HH-Stellen, DL- und Leasing-Nachweis).

Der Voranschlag für das Finanzjahr 2018 sieht nun in seinem ordentlichen Teil Einnahmen und Ausgaben von € 4.235.300.- und im außerordentlichen von € 1.078.000.-, gesamt € 5.313.300.- vor und wurde im OHH ohne Veranschlagung eines Sollüberschusses erstellt.

Diverse Fragen von Gemeinderäten konnten zur vollsten Zufriedenheit geklärt werden.

In weiterer Folge werden noch die größeren Positionen des Voranschlages erläutert. Danach stellt der Bgm den Antrag, den Voranschlag für das Finanzjahr 2018 samt allen Beilagen in der abgeänderten Form anzunehmen. Dieser Antrag wird mit zwei Gegenstimmen (Helga Stifter und Harald Müller) angenommen.

#### **a. Abgaben und Entgelte**

Über Antrag des Bgm werden sämtliche Abgaben und Entgelte (Kindergartenbeiträge, Nachmittagsbetreuung, Eintritte Schwimmbad, Fischkarten, Kopien, Grundbuchsauszüge, Marktgebühren) in der bisher geltenden Höhe auch für das Finanzjahr 2018 einstimmig beschlossen.

#### **b. Höhe des Kassenkredites**

Wie schon in den letzten Jahren soll auch für das Finanzjahr 2018 ein Kassenkredit in der Höhe von € 500.000.- festgelegt werden. Dieser ist innerhalb des laufenden Jahres abzudecken. Konditionen: 3-Monats-Euribor zuzüglich 1,50 % Aufschlag (bedeutet derzeit einen Zinssatz von 1,50%). Der entsprechende Vertrag wurde analog der Vorjahre von der Bank erstellt und liegt dem GR heute vor. Dieser wird über Antrag des Bgm mit einer Gegenstimme (Müller) angenommen.

#### **c. Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen**

Für die Anschaffung des Gemeinde-LKW's sind im außerordentlichen Haushalt € 78.000.- Darlehensaufnahme vorgesehen. Dieser Betrag wird über Antrag des Bgm einstimmig angenommen.

#### **d. Dienstpostenplan**

Der Bgm stellt den Antrag, den vorliegenden Dienstpostenplan für das Finanzjahr 2018 anzunehmen. Auch dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **e. Mittelfristiger Finanzplan 2019-2022**

Auf Basis des mittelfristigen Finanzplanes (MFP) der Jahre 2018-2021 wurde der nun vorliegende MFP für die Jahre 2019-2022 erstellt. Der Gemeindevorstand hat in einer eigenen Sitzung darüber beraten und die Werte dafür festgelegt. Der Entwurf des MFP 2019-2022 wurde den Gemeinderäten und Ortsvorstehern zur Durchsicht übermittelt. Allfällige Anfragen von Gemeinderäten konnten zu aller Zufriedenheit geklärt werden. Der MFP 2019-2022 sieht folgende Gesamt-Summen vor:

	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
OHH	€ 3.433.100.-	€ 3.474.900.-	€ 3.411.900.-	€ 3.445.900.-
AOHH	€ 13.100.-	€ 13.200.-	€ 13.300.-	€ 0.-
Gesamt	€ 3.446.200.-	€ 3.488.100.-	€ 3.425.200.-	€ 3.445.900.-

Nach Beantwortung diverser Fragen stellt der Bgm den Antrag, den MFP für die Jahre 2019-2022 in der vorliegenden Form zu beschließen. Der Antrag des Bgm wird mit einer Gegenstimme (Müller) angenommen.

## **5. MG. Lockenhaus Infrastruktur KG:**

### **a. Bilanz für das Finanzjahr 2016**

Dazu berichtet der Bürgermeister, dass die vorliegende Bilanz der Marktgemeinde Lockenhaus Infrastruktur KG für das Jahr 2016 nach Beschlussfassung im Beirat der KG auch vom Gemeinderat zu beschließen ist. Der vorliegende Entwurf für das Jahr 2016 wurde vom Steuerberater der Gemeinde erstellt und allen GR und OV's per mail zugestellt. Der Bgm erläutert die wichtigsten Positionen und stellt danach den Antrag, die vorliegende Bilanz der MG Lockenhaus Infrastruktur KG für das Finanzjahr 2016 zu genehmigen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

### **b. Budget für das Finanzjahr 2018**

Dazu berichtet der Bürgermeister, dass der vorliegende Budgetentwurf der Marktgemeinde Lockenhaus Infrastruktur KG für das Jahr 2018 nach Beschlussfassung im Beirat der KG auch vom Gemeinderat zu beschließen ist. Der vorliegende Entwurf für das Jahr 2018 wurde nach Rücksprache mit der Gemeinde vom Steuerberater erstellt und allen GR und OV's per mail zugestellt. Dieser Entwurf stellt u.a. auch den grundsätzlichen Zuschussbedarf der Gemeinde an die KG dar. Der Voranschlag beinhaltet die Darlehensrückzahlungen, Mieten und Betriebskosten sowie einen Betrag in der Höhe von € 1.100.000.- für die Sanierung der Zentralschule. Dafür ist für das Finanzjahr 2018 ein Zuschussbedarf für die KG von insgesamt € 8.300.- gegeben. Dieser Betrag ist auch im Voranschlag der Gemeinde enthalten.

Der Bgm stellt nach kurzer Debatte den Antrag, das Budget der MG Lockenhaus Infrastruktur KG für das Jahr 2018 in der vorliegenden Form zu beschließen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

## **6. Verordnungen für das Finanzjahr 2018**

Dazu berichtet der Bgm, dass Anfang 2017 sämtliche Verordnungen (Friedhofsgebühren, Hundeabgabe, Wasserbezugsgebühr, Grundsteuer, Erschließungs-, Anschluss- und Ergänzungsbeitrag, und Kanalbenützungsgebühr) auf Grund des neuen Finanzausgleichsgesetzes 2017 (FAG) neu beschlossen wurden. Der Gemeindevorstand hat sich mit den einzelnen Verordnungen befasst und festgehalten, dass die jeweiligen Tarife der Verordnungen für die Hundeabgabe, die Wasserbezugsgebühr, die Grundsteuer, den Erschließungs-, Anschluss und Ergänzungsbeitrag sowie die Kanalbenützungsgebühr auch für das Finanzjahr 2018 wie bisher weiter gelten sollen.

Einzig die Verordnung betreffend die Friedhofsgebühren soll angepasst werden. Dazu bringt der Bgm dem GR die im Vorstand besprochene Verordnung zur

Kenntnis und stellt den Antrag, die gegenständliche Verordnung in der vorliegenden Form zu beschließen. Die Anpassung der Tarife entspricht ca. der Indexerhöhung der letzten zehn Jahre.

Der Antrag des Bgm wird mit einer Gegenstimme (Müller) angenommen.

Gemeinderat Thomas Stuhl verlässt um 20.00 Uhr die Sitzung.

## **7. Heizkostenzuschuss 2017/18**

Das Land Burgenland gewährt zur teilweisen Abdeckung der Heizkosten in der Heizperiode 2017/2018 Bürgern einen einmaligen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 150.- pro Haushalt. Die Gemeinde hat den Landeszuschuss in der Vergangenheit immer mit € 60.-pro Haushalt aufgestockt. Für die Heizperiode 2017/2018 hat der Vorstand vorgeschlagen, den Zuschuss der Gemeinde auf € 70.- pro Haushalt aufzustocken. Dies wird über Antrag des Bgm einstimmig beschlossen.

## **8. Gemeindefahrzeug – Ankauf**

Der bisherige Gemeinde-LKW hat bis heuer schon 18 Jahre seinen Dienst geleistet. Um das „Pickerl“ zu bekommen, wären Investitionen von rd. € 10.000.- notwendig. Das zahlt sich aber nicht mehr aus. Daher wurden Angebote für Anschaffung eines adäquaten Fahrzeuges eingeholt. Man muss dazu sagen, dass es in dieser Kategorie nicht wirklich viele Anbieter gibt. Das erste Angebot stammt von der Firma IVECO und beläuft sich für das Neufahrzeug samt Kipper und Kran auf rund 139.000.-.

Das zweite Angebot stammt von der Firma Kappel aus Mariasdorf und stellt ein gebrauchtes Fahrzeug dar, welches noch mit Kipper und Kran ausgestattet werden muss. Die finalen Kosten dafür belaufen sich auf € 78.000.-.

Im Voranschlag ist die Finanzierung mittels Darlehen gesichert. Daher stellt der Bgm den Antrag, den LKW von der Firma Kappel zum angebotenen Preis von € 78.000.- (Brutto) anzukaufen und dafür das Darlehen bei der Raiffeisenbank entsprechend beiliegendem Abstattungskreditvertrag aufzunehmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

## **9. Aktion 20.000 – Personalaufnahmen**

Da es sich bei diesem Tagesordnungspunkt um Personalangelegenheiten handelt, wird er unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und in einer gesonderten Niederschrift festgehalten.

## **10. Allfälliges:**

- Der Bgm berichtet, dass die Förderungen den Naturpark betreffend mittlerweile abgeschlossen sind. Eine Tranche wurde bereits ausbezahlt. Die offenen Zahlungen an die bisherige Mitarbeiterin Tamara Schumeth wurden geleistet. Die Förderung für das Projekt Wochenstube wird bis Ende Jänner 2018 erwartet. Dazu kommt auch die Förderung des Landesumweltanwaltes. Der Subventionsvorschuss der Gemeinde in Höhe von € 10.000.- sollte dann retourniert werden. Weiters teilt der Bgm mit, dass er für das Naturparkbüro eine(n) Angestellte(n) aus-schreiben möchte.

- Der Bauausschuss hat sich den Zustand des Naturparkbüros angeschaut. Es sind kleine Sanierungsmaßnahmen (Trockenlegung, Be- und Entlüftung) erforderlich.
- Dem Bürgermeister schwebt ein Projekt „Bemalter Wald“ vor. Dieser könnte am Schüttenberg auf dem Gemeindewald angelegt werden. Darüber soll noch gesprochen werden.
- Die Tafel mit der Geschwindigkeitsanzeige in der Wienerstraße wurde ausgewertet. Der Polizei wurden die Zeiten, wo es erhöhte Spitzen gab zur Kenntnis gebracht. Sie werden sich diesbezüglich anpassen.
- Audit „familienfreundliche Gemeinde“: Dazu gibt es ja bereits einen positiven GR-Beschluss. Nun sollen die weiteren Schritte in Angriff genommen werden. Dazu soll ein erster Gesprächstermin am 24.Jänner 2018, 18.30 Uhr stattfinden. In weiterer Folge soll zwei Workshops am 8.3.2018, 18.30 im Pädagogischen Zentrum in Langeck und am 19.4.2018, 19.00 im alten Kloster in Lockenhaus abgehalten werden.
- Der SC Lockenhaus veranstaltet wieder seinen jährlichen Jahresabschluss am 30.12.2017.
- Am Modellflugplatz findet am 31.12.2018 das ebenfalls jährliche Silvesterfliegen statt.
- Auch heuer lädt die Pfarre die Gemeinde zu einem Neujahrsempfang nach der Messe am 1.Jänner 2018, ca. 11.00 Uhr in den Pfarrhof ein.
- Am Abend desselben Tages findet in der Pfarrkirche das Neujahrskonzert statt.
- Am 6.Jänner 2018 veranstaltet die ÖVP den diesjährigen ÖVP-Ball im Schloss.
- Am 8.Jänner 2018 findet im Sitzungssaal des Rathauses ein Informationsabend hinsichtlich Abnehmen statt.
- Am 13.Jänner 2018 veranstaltet die junge SPÖ ein Preisschnapsen im Gasthaus Tischler in Hochstraß.
- Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird am 2.Februar 2018 stattfinden.
- Zum Abschluss bedankt sich der Bgm und die Vzbgm<sup>in</sup> noch für die Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr, wünschen ein frohes Fest und einen guten Rutsch in das Jahr 2018.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr abgegeben werden, schließt der Bgm. die Sitzung um 21.00 Uhr

v.g.g.